

Neues Nachrichtenblatt

vom Heimat- und Verschönerungsverein „Oldenburgische Schweiz“ Damme e.V.

Nr. 99

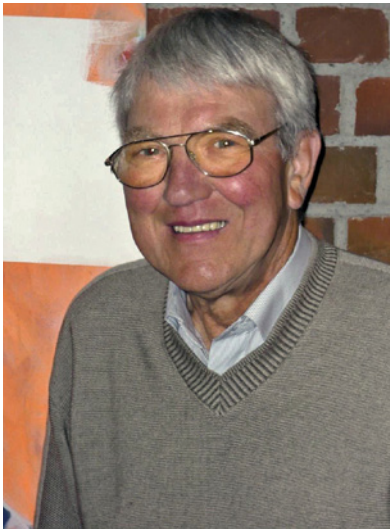
25. September 2012

www.heimatverein-damme.de

Küern, schnacken un vertelln 12. plattdeutsche „Redezeit“-Ausgabe

Mittwoch, 26.9.2012
19.30 Uhr im Rathaus-Foyer

Von Wolfgang Friemerding



Albert Enneking,
Organisator und Moderator

Ein Höhepunkt für das Dammer Platt wird am kommenden Mittwoch, 26. September wieder die nächste „Redezeit“-Folge des Dammer Heimatvereins unter dem bewährten Motto „Dütt un datt up Dammer Platt“ sein. Um 19.30 Uhr treffen sich die Liebhaber dieser Sprache im Foyer des Rathauses, um sechs Dammer Leute ihre Erlebnisse und Erfahrungen vortragen zu hören.

Die Moderation wird diesmal Albert Enneking übernehmen. Er war es



Hubert Biestmann,
bewährter Sänger auf Platt

auch, der sich in allen Dammer Ortsteilen umgesehen und manche ermuntert hat, etwas aus ihrem Leben auf Dammer Platt zu erzählen. Werner Brune kennt sich beispielsweise in Dümmerlohausen bestens aus und möchte von dort allerlei Bemerkenswertes berichten. Josef Stärk wohnt zwar in der Glückauf, ist aber ebenso mit Oldorf und Rüschedorf vertraut. Sein Thema wird jedoch die Vertreibung seiner Familie aus Pommern und die Suche nach seiner verschol-

lenen Schwester Hildegard sein; eine gute Ergänzung zur derzeit laufenden Sonderausstellung „Damme in Weltkrieg und Folgezeit“ im Stadtmuseum. Irmgard Scheper hat sich einige Geschichten übers Paradies sowie „Pastor un siene Huushölske“ vorgenommen, die von Lisa Tepe zusammengestellt wurden. Die zweite Frau in der Runde ist Gerda Runnebaum aus Osterfeine. Ihre Beobachtungen im Umfeld einer urtümlichen „Hochtied“ auf dem Lande dürften einen hohen Wiedererkennungswert haben und sicherlich unterhaltsam sein.

Eine echte Majestät wird mit Franz Broermann aus Borringhausen dabei sein, der aktueller Schützenkönig in Rüschedorf ist. Er hat lange Jahre registriert, was so alles rund ums Schützenfest passiert. Und er meint, das gebe viel für diesen Abend her. Schließlich darf Sänger Hubert Biestmann nicht fehlen. Er hat sich für seine Liedstrophen 20 Dammer Kneipen der 1950-er Jahre ausgesucht, um deren Eigenheiten aufs Korn (!) zu nehmen. Alles in allem eine Mischung aus Heiterem und Besinnlichem, die bereits eine recht gelungene Premiere in kleinem Kreise bei einem Vorbereitungsabend in Albert Ennekings Wohnzimmer erlebte.

Impressum

Heimat- und Verschönerungsverein
„Oldenburgische Schweiz“ Damme e.V.
Konradstr. 9, 49401 Damme
Tel.: (05491) 1545

Redaktion: Wolfgang Friemerding
Gestaltung: Wolfgang Klika